
Subject: jetzt auf einmal doch Schilddrüse?

Posted by [Hühni](#) on Wed, 12 Sep 2007 12:40:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich war in den letzten 3 Monaten dreimal zur Blutkontrolle.

Zu erst beim Hausarzt, da war der TSH-Spiegel bei 1,3, dann vier Wochen später beim FA, da war der TSH-Spiegel ähnlich. In dieser Zeit hatte ich HA, nun war ich vor zwei Wochen beim Endo, mein HA ist aber stetig besser geworden, zur Zeit ist er sogar fast ganz weg *jubel* und ich habe ihn tatsächlich auf die Grippe im März zurückgeführt, was jetzt auch mit der Besserung genau ins Zeitfenster passt.

Nun habe ich aber vom Endo die Werte bekommen und habe auf einmal einen TSH-Wert von nur 0,24. Die anderen Werte sollen wohl ok sein, ich habe sie aber bis jetzt nur telefonisch.

Antikörper sind keine da. Ferritin unverändert unterer Normbereich, aber da wie gesagt, da HA besser ist, ist das wohl nicht die Ursache.

Nun bin ich aber ganz verwirrt, wegen einer Schilddrüsenüberfunktion. Der Arzt hat schon groß gewedelt mit Syntigrafie, OP & Co und ich habe nun ersteinmal Panik....

Habe nun ein paar Fragen an die Schilddrüsenexperten unter Euch.

Kann ein TSH-Wert auch einfach mal schwanken? Immerhin war er ja vorher zweimal ok. Und vor allem, gerade in einer Zeit, in der der HA fast weg ist, passt das irgendwie zusammen?

Schiebe nun voll Panik, kann das auch irgendwie was ernstes sein, weil der Arzt von Knoten und so sprach...

Die restlichen Blutwerte kriege ich morgen schriftlich.

Kann mich schon mal jemand beruhigen, habe irgendwie Angst.

LG

Hühni

Subject: Re: jetzt auf einmal doch Schilddrüse?

Posted by [derPunkt](#) on Wed, 12 Sep 2007 14:56:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

der TSH schwankt, allerdings ist ein solch starkes absinken schon auffällig... leider fehlen ft3 und ft4.

möglich wäre eine richtige überfunktion aufgrund von morbus basedow (aber ohne erhöhte TRAK?) oder einer schilddrüsenautonomie. hast du denn beschwerden, die zu einer überfunktion passen könnten?

dann könnte es hashimoto sein. entweder der beginn davon oder zwischenzeitliche entzündungsschübe, die zu einem kurzzeitigen absinken des TSH führen. hier wäre dann auch die frage, ob tatsächlich alle antikörper = 0 oder ob welche vorhanden sind nur unter dem

grenzwert.

und zu guter letzt dann auch noch TSH-mangel aufgrund einer hypophysenstörung, ist aber selten.

wirklich beruhigen kann ich dich nicht, du hast ja nur die angabe des TSH. über die anderen werte weiß man ja nichts, sono und szinti auch nicht.

Subject: Re: jetzt auf einmal doch Schilddrüse?
Posted by [Hühni](#) on Wed, 12 Sep 2007 15:28:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
erst einmal vielen Dank für Deine Antwort.

Die genauen Werte kriege ich morgen und stelle sie dann gleich ein. Aber laut Aussage des Arztes am Telefon sollen alle anderen Werte in Ordnung sein.
Eine Sono am Tag der Blutabnahme war laut Aussage des Arztes auch völlig unauffällig.
Szinti hatte ich noch nicht, er will erst noch einmal den TSH prüfen vorher, weil ja wie gesagt, zwei Norm-Werte vorliegen.

Nein, wirkliche "Beschwerden" habe ich nicht. Ich hatte halt den HA, aber der ist ja nun schon fast ganz weg, mit Ansteigen des TSH-Werts
Ich bin ein ziemlich "dünner Hering", allerdings auch ein schlechter Esser und ich habe eine "Durchfallneigung", aber auch die ist komischerweise in den letzten vier Wochen viiiel besser geworden...passt also auch nicht dazu...

Naja, ich werde morgen erstmal die anderen Werte holen, und nochmal Blut abnehmen lassen und den TSH kontrollieren und dann hoffe ich mal, auf eine Schwankung oder so.

lieben Dank schon mal

Subject: Re: jetzt auf einmal doch Schilddrüse?
Posted by [Hühni](#) on Fri, 14 Sep 2007 12:13:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo nochmal

Ich habe jetzt noch mehr Werte bekommen, aber leider ohne Einheit und Referenzbereich, vielleicht kannst Du mir trotzdem was dazu sagen:

ANF=negativ
TRAK < 1
TAK 1,7
MAK < 1

TSH 0,27 vor drei Wochen, gestern 0,23
ft4 1,18
ft3 2,34

Sono unauffällig, jetzt soll ich zum Szinitogramm.

Mir geht es eigentlich besser als zu Zeiten vor 8 Wochen, wo mein TSH noch über eins lag, gerade HA-technisch, aber auch sonst.

Aber wieso meinst Du Hashi, ist da der TSH-Wert nicht eher höher?

Was mich halt noch so irritiert, ist, das ich zwei völlig normale Werte hatte und auf einmal ist der so nach unten gegangen.

Ich habe ich den letzten Wochen folgendes genommen, vielleicht weißt Du, ob diese Sachen Auswirkungen auf den TSH haben???

Rotklee

Mönchspfeffer

Selen und Vit B Komplex

und meine Migräne behandle ich mir Paracetamol+Codein oder Voltaren plus Codein.

vielen Dank und liebe Grüße an Dich

Subject: Re: jetzt auf einmal doch Schilddrüse?

Posted by [derPunkt](#) on Fri, 14 Sep 2007 13:07:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bei fT3 und fT4 wäre der referenzbereich ganz wichtig!

steht auf dem zettel das labor? evtl. haben die eine internet-seite, wo auch die einheiten stehen...

hashi beginnt z.t. mit einer überfunktionsphase, in der erst einmal sehr viel schilddrüsengewebe zerstört wird und der TSH dadurch niedrig liegt, irgendwann rutscht man dann in die unterfunktion.

vielleicht schaust du wegen der beeinflussung von rotklee usw. mal ins hashi-forum (<http://www.ht-mb.de>)
